

Zwei verführte junge Piss-Prolls - Aus Internetforum - Autor unbekannt - September 2003
überarbeitet und Korrektur von Norbert Essip - September 2023

Ich bin 38 Jahre, 185 cm groß und schlank. Stolz bin ich auf meinen Schwanz, denn er misst 19x5, auch meine Hoden sind recht prall, und ich bin einfach aus Gründen des Gefühls total glattrasiert. Da ich eine offene und liberale Einstellung habe, komme ich auch sehr viel in Kontakt mit jungen Leuten. Dabei lernte ich eines Tages zwei geile süße Boys im Alter von 19 und 21 Jahren kennen. Anfänglich gab es nur Treffen in der Stammkneipe, Bier trinken, plaudern und Blödsinn machen. Mehr geschah auch nicht, es gab eigentlich auch kein anbaggern oder irgendeine Anspielung auf irgendwelche sexuellen Dinge, weder von mir, noch von den beiden. Ich hätte schon mehr gewollt, aber weil unser Kontakt auch so gut lief, hatte sich wohl alles anders entwickelt.

Doch nach einigen Wochen, wo wir uns schon sehr persönlich kannten, und uns zur Begrüßung immer kumpelhaft in die Arme nahmen, da änderte sich auf einmal alles. Eines Abends, musste ich mal müssen... - da wir alle reichlich Bier getrunken hatten. Also deutete ich es an, wo ich mal hin „muß“, und machte mich auf dem Weg zum Scheißhaus. - Ich stand also an der Pissmuschel, holte wie gewöhnlich meinen Schwanz aus der Hose raus und begann dann langsam den warmen Strahl los zu lassen. Währenddessen hörte ich wieder die Tür hinter mir und herein kam einer der beiden, der 19-jährige. Er stellte sich direkt neben mich, holte seinen Schwanz raus und begann ebenfalls zu pinkeln. Dabei sah er immer wieder zu mir rüber auf meinen Schwanz. Ich merkte das und sah, wie sein Schwanz immer größer wurde. Der Anblick, wenn ein deutlich angeschwollener Penis aus dem Hosenschlitz steht, den mag ich nun mal. Und da ich etwas viel getrunken hatte, konnte ich meine Zunge nicht zügeln, und sagte zu ihm „Hey, wirst du geil, oder was ist?“ Er sah mich an und nickte nur. Spielte noch ein wenig mehr mit seinem Schwanz, der dabei noch mehr an Form und Größe annahm und ich tat es auch. Nur mehr passiert nicht, als wenn er sich nun doch nicht traut, sich in meiner Gegenwart zu wichsen. Ich wollte es schon gerade tun, nachdem wir beide uns leer gepisst hatten. Aber er stopfte seinen Steifen zurück in die Hose, was gar nicht so leicht war, machte die Hose zu und ging wieder zurück ins Lokal. Dabei konnte ich einen guten Blick auf seine nun mehr deutliche Schwanzbeule bekommen. Enttäuscht packte ich meinen auch wieder ein und gingen ebenfalls ins Lokal zurück. Dort standen die beiden, schon zusammen und flüsterten miteinander. Sie schien mich auch erst nicht weiter zu beachten, ich dachte schon, dass ich eben was Falsches gesagt hätte... - nach einiger Zeit kamen beide wieder zu mir und der 19-jährige, er heißt Tom, sagte zu mir "hast du Lust auf ein Bier zu mir zu kommen? Ich bin alleine Zuhause, uns kann also niemand stören." Das war interessant. Da stand dieser süße Junge von 19 Jahren mir gegenüber, kurze blonde Haare, sehr schlank, geilen süßen knackigen Arsch, enge Hose, enges T-Shirt und fragte, ob ich zu ihm kommen möchte. „Natürlich komme ich zu dir!“

Ich war allerdings noch mehr erstaunt, als Michi, der 21-jährige Freund von Tom, ebenfalls mitging. Als wir bei Tom zu Hause ankamen, stellte er für uns einige Dosen Bier auf den Tisch. Anschließend sagte er, er müsse jetzt duschen gehen, da er so schwitzen wäre und das es hoffentlich nicht stört. Tom ging also ins Bad und Michi und ich blieben im Wohnzimmer. Allerdings nicht lange, da Michi meinte, er möchte gerne das Bier aus einem Glas trinken. Also ging er ebenfalls in Richtung Küche, das allerdings auch direkt neben dem Bad war und komischerweise kam er nicht wieder zurück, was mich schon wunderte. Kurze Zeit später hörte ich bereits die Dusche laufen. Ich saß also alleine im Zimmer, da Michi nicht mehr zurückgekommen war. Darum stand ich auf und wollte nachsehen, was da los war. Als ich ins Bad blickte, sah ich beide unter der Dusche stehen. Michi kniete bereits und saugte und lutschte

intensiv den geilen, glattrasierten harten Schwanz von Tom. Dabei konnte ich diesen absolut unglaublich süßen, glatten und geilen Arsch von Michi sehen, den er in die Höhe streckte und bereits vor Geilheit mit seinen Fingern fickte. Das war zu viel für mich. Ich zog mich sofort nackt aus und ging ebenfalls unter die Dusche. Sie unterbrachen auch ihr Treiben nicht, als ich zu ihnen unter die Dusche kam. Im Gegenteil! Sie hatten es sicher gewollt, dass ich nun bei ihnen mitmische. Viel Platz war eh nicht in der Duschkabine. - Michi stand wieder auf und ich konnte sehen, dass beide total glattrasiert waren. Ich konnte mich nicht mehr zurückhalten. Ich streichelte und massierte beiden die süßen Ärsche, schmuste mit beiden was das Zeug hielt. Wir seiften uns ein, wuschen und duschten uns intensiv und ausdauernd und danach ging's ins Bett. Das waren die zwei geilsten und süßesten Jungs, die man sich nur vorstellen kann. Ich legte mich auf den Rücken, links und rechts neben mir knieten die beiden und wickelten ihre geilen, herrlichen rasierten Schwänze. Die steckten sie mir abwechselnd in meinen Mund und fickten mich, dann bekam ich beide zugleich hinein. Ahhhh, sie schmeckten so gut. Dann beugte sich Michi über mich und begann, meinen Schwanz zu lutschen. Währenddessen leckte ich seine Eier und sein geiles Arschloch. Ich steckte meine Zunge ganz tief hinein, soweit es möglich war. Dann drehte ich meinen Kopf zur Seite und bekam den Schwanz von Tom ins Maul gesteckt. Er fickte mich echt geil in den Mund. Ich kniete mich anschließend hin, streckte meinen Arsch ganz weit in die Höhe, spreizte meine Arschbacken und Michi begann, mein Loch zuerst mit einem, etwas später dann mit zwei Fingern zu ficken. War das geil! Vor mir kniete Tom und streckte mir seinen geilen Schwanz entgegen, den er geil wixte. Also lutschte ich seinen Schwanz, seine Eier und nachdem er sich umgedreht hatte und mir seinen geilen, knackigen kleinen glattrasierten Arsch entgegengestreckt hatte, leckte ich seine Arschfotze.

Es war echt unglaublich. Ich wollte noch nicht spritzen. Ich wollte zuerst die Säfte dieser herrlichen geilen Schwänze in mir haben. Ich ließ mich langsam auf den Bauch legen, Michi spreizte meine Arschbacken ganz weit und Tom steckte mir zwei Finger in den Arsch. Sie knieten in gleicher Höhe mit meinem Kopf, also brauchte ich nur meinen Kopf drehen und lutsche abwechselnd wieder die beiden Schwänze. Ich saugte, leckte, lutsche und ließ mich von beiden zugleich in den Arsch fingern. Mein Arschloch war dann geil offen und wollte mehr. Also legte ich mich auf den Rücken, zog meine Beine an und spreizte sie ganz weit. Michi kniete sich vor mir, steckte mir zuerst seinen Schwanz in meinen Mund und ließ ihn ordentlich geil nass lutschen, während er meine Arschfotze mit seinen Fingern fickte und steckte anschließend seinen geilen Schwanz in mein Loch. Langsam, tiefer und immer geiler. Es war das erste Mal für mich, aber unglaublich. Mich fickte ein 21-jähriger, blonder, schlanker, unbehaarter, rasierter geiler süßer Typ. und der andere, 19 Jahre alt, glattrasiert, supersüß, kniete sich über mich, streckte mir seinen Arsch entgegen und ich leckte ihn. Ich fickte seinen Arsch ganz tief mit meiner Zunge und anschließend mit meinen Fingern. Er wixte dabei seinen geilen Schwanz. Irgendwann waren wir alle drei so geil und konnten uns nicht mehr zurückhalten. Sie knieten beide neben mir, wir wixten unsere Schwänze, ihre über meinem Gesicht und dann sah ich es: beide spritzten zur gleichen Zeit ab und ich bekam ihren heißen geilen Saft auf mein Gesicht und in mein Maul gespritzt. Ich schluckte das erste mal den Saft von geilen Schwänzen. Es machte mich so verrückt, dass ich sofort abspritzen musste und mir meinen Saft ebenfalls ins Gesicht spritzte. - Wahnsinn! Es war der unglaublichste Abend, den ich je erlebt hatte. Wir trafen uns anschließend noch einige Zeit zum plauderten, Bier trinken, Blödsinn machen und ... geilem blasen, lutschen, schmuse, ficken, ausgreifen, schlucken usw.